



REPUBLIK ÖSTERREICH
DIE BUNDESMINISTERIN FÜR JUSTIZ

BMJ-Pr7000/0271-Pr 1/2011

Museumstraße 7
1070 Wien

Tel.: +43 1 52152 0
E-Mail: team.pr@bmj.gv.at

XXIV. GP.-NR
9471 /AB

20. Dez. 2011

zu 9562 /J

Frau
Präsidentin des Nationalrates

Zur Zahl 9562/J-NR/2011

Die Abgeordnete zum Nationalrat Edith Mühlberghuber und weitere Abgeordnete haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Relation zwischen weiblichen und männlichen Tatverdächtigen und Straftätern bei Kindesmisshandlung“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

Zu 1 bis 4 und 9 bis 12:

Sowohl die Gerichtliche Kriminalstatistik als auch die elektronischen Register der Justiz (Verfahrensautomation Justiz) erfassen weder ein Opfer-Täter-Verhältnis noch den Umstand, dass Opfer und Täter in Hausgemeinschaft wohnen. Weiters wird das Alter der Opfer nicht erfasst. Es steht somit keinerlei statistisches Material zur Beantwortung dieser Fragen zur Verfügung. Eine händische Auswertung wäre mit einem unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwand verbunden. Das Bundesministerium für Justiz erweitert allerdings derzeit die Verfahrensautomation Justiz, sodass ab dem kommenden Jahr auch Alter, Geschlecht und Nationalität der Opfer elektronisch erfasst und ausgewertet werden können.

Zu 5 bis 8:

Die Verurteilungszahlen zu den §§ 75, 76, 82ff, und 92 StGB können der angeschlossenen Tabelle entnommen werden. Ausgewertet werden können lediglich die Delikte insgesamt, sodass sämtliche Fälle enthalten sind und nicht nur jene, in denen Unmündige oder Minderjährige Opfer waren.

Zu 13:

Es könnte lediglich ausgewertet werden, ob die Verurteilten (wegen irgendeines Deliktes) vorbestraft waren, nicht jedoch, ob sie sich bereits zuvor am selben Opfer vergangen haben.

Wien, 19. Dezember 2011

Dr. Beatrix Karl

BEILAGE

Segment-Bezeichnung:

Z4V Verurteilte Personen <1976 BIS 2010>

Tabellen bildende Kriterien:

J66 Delikt bzw. Deliktsgruppe <340>

A10 Zeit

C11 Geschlecht <2>

Weitere Informationen:

Maximale Anzahl an Datenzeilen	121
Maximale Anzahl an Datenspalten	2
Benutzerkennung	Justiz1
Abfrage-Name	*
ISIS Ausgabeformat	---
ISIS Ausgabefilter	---
ISIS Benutzerklasse	Extern
ISIS Ausgabesprache	Deutsch
ISIS Ausgabewährung	Standard
Bearbeiten Filter	---
Erstellungsdatum	24.10.2011

	männlich	weiblich
vollendeter Mord <75>		
2000	20	2
2001	24	5
2002	31	1
2003	29	4
2004	21	3
2005	24	4
2006	27	6
2007	27	7
2008	15	3
2009	15	1
2010	28	3
versuchter Mord <15,75>		
2000	16	3
2001	13	2
2002	16	2
2003	26	6
2004	10	2
2005	18	3
2006	14	1
2007	17	3
2008	16	2
2009	21	0
2010	12	1
vollendeter Totschlag <76>		
2000	2	0
2001	2	1
2002	2	1
2003	3	0
2004	1	0
2005	0	0
2006	3	2
2007	3	1
2008	1	2

	2009	1	1
	2010	5	0
versuchter Totschlag <15,76>			
	2000	2	0
	2001	1	2
	2002	3	0
	2003	3	0
	2004	1	1
	2005	3	0
	2006	1	0
	2007	0	0
	2008	1	0
	2009	2	0
	2010	0	0
Aussetzung <82>			
	2000	1	0
	2001	1	1
	2002	2	1
	2003	2	1
	2004	3	1
	2005	3	0
	2006	1	1
	2007	0	0
	2008	0	0
	2009	0	0
	2010	0	0
Körperverletzung <83>			
	2000	3800	262
	2001	3602	233
	2002	3695	243
	2003	3891	295
	2004	4261	327
	2005	4152	341
	2006	4208	374
	2007	4538	357
	2008	4590	372
	2009	4393	358
	2010	4341	372
schwere Körperverletzung <84>			
	2000	1020	50
	2001	899	24
	2002	1137	52
	2003	1155	58
	2004	1236	64
	2005	1156	56
	2006	1045	38
	2007	1043	57
	2008	1132	58
	2009	1113	47
	2010	1026	43
Körperverletzung m.schweren Dauerfolgen <85>			
	2000	15	0
	2001	14	1
	2002	8	1
	2003	11	1
	2004	10	0

	2005	13	2
	2006	13	0
	2007	11	0
	2008	14	3
	2009	16	0
	2010	16	0
Körperverletzung m.tödlichem Ausgang <86>			
	2000	6	0
	2001	6	0
	2002	9	1
	2003	7	1
	2004	9	0
	2005	3	0
	2006	7	1
	2007	7	0
	2008	5	0
	2009	2	0
	2010	2	0
absichtliche schwere Körperverletzung <87>			
	2000	79	8
	2001	91	5
	2002	77	7
	2003	106	14
	2004	97	7
	2005	116	13
	2006	125	10
	2007	152	14
	2008	160	15
	2009	157	18
	2010	199	15
Quälen, Vernachl.e.Unmünd.Jugendl.Wehr. <92>			
	2000	11	12
	2001	10	8
	2002	15	10
	2003	9	13
	2004	17	9
	2005	13	12
	2006	11	12
	2007	10	5
	2008	13	4
	2009	20	10
	2010	10	7

© STATISTIK AUSTRIA

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Statistik Österreich vorbehalten.

Die Vervielfältigung und Verbreitung der Daten sowie deren kommerzielle Nutzung ist ohne deren vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet.

Weiters ist untersagt, die Daten ohne vorherige schriftliche Zustimmung der STATISTIK AUSTRIA ins Internet zu stellen, und zwar auch bei unentgeltlicher Verbreitung. Eine zulässige Weiterverwendung ist jedenfalls nur mit korrekter Quellenangabe "Statistik Austria" gestattet.